



KASSENÄRZTLICHE
BUNDESVEREINIGUNG



ZENTRALINSTITUT FÜR DIE
KASSENÄRZTLICHE VERSORGUNG
IN DEUTSCHLAND

Gemeinsame Medieninformation

KBV und Zi stellen „Corona-Impfindex“ zum Verlauf der Impfkampagne online

COVID-19-Impfkampagne nimmt endlich Fahrt auf / Tagesrekord schon am Mittwoch erreicht: 306.000 Dosen von Arztpraxen verimpft, 350.000 in Impfzentren

Berlin, 9. April 2021 – Bereits einen Tag nach dem flächigen Start der Corona-Impfkampagne in den Arztpraxen haben die Praxen am Mittwoch 306.000 Impfungen gegen das COVID-19-Virus dokumentiert, gestern sogar knapp 326.000. Damit liegen die Arztpraxen bereits auf dem Niveau der 433 Impfzentren in Deutschland. Diese haben am Mittwoch rund 350.000 Dosen verabreicht. Bis Ende der Woche sind insgesamt rund eine Million Dosen in den Praxen zu verimpfen.

„Die Zahlen zeigen sehr deutlich, dass die Musik bei den Corona-Impfungen jetzt in den Arztpraxen spielt und die Kolleginnen und Kollegen dort die Impf-PS schnell, sicher und unbürokratisch auf die Straße bringen“, erklärte Dr. Andreas Gassen, Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV). „Die hausärztlichen und fachärztlichen Kolleginnen und Kollegen kennen die Krankheitsprofile ihrer Patientinnen und Patienten am besten. Wer Geschwindigkeit beim Impfen will, muss sich jetzt dafür einsetzen, dass möglichst viel des verfügbaren Impfstoffs in die Praxen gesteuert wird“, sagte der stellvertretende KBV-Vorstandsvorsitzende Dr. Stephan Hofmeister.

„Es kann nicht sein, dass jetzt bereits zugesagte Lieferungen an die Praxen zugunsten der Impfzentren gemindert werden sollen. Vielmehr erwarten wir, dass aller verfügbarer und für die Praxen zugesagter Impfstoff vollständig in den Praxen ankommt. Für Mai erwarten wir dann eine Größenordnung von vier Millionen Dosen und mehr pro Woche in den Praxen, um für einen raschen Schutz der Bevölkerung zu sorgen“, so Hofmeister weiter. „Was zählt, ist jetzt: Impfen, impfen und nochmals impfen, damit wir rasch eine Herdenimmunität bekommen“, machte KBV-Chef Gassen deutlich.

Der heute vom Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (Zi) und der KBV online gestellte „Corona-Impfindex“ wertet die Daten des Online-Meldesystems der KBV und die beim Robert Koch-Institut (RKI) eingehenden Meldungen der Impfzentren aus. Von der den Praxen zugeteilten Impfstoffmenge in Höhe von insgesamt 940.000 Dosen sind demnach bis Donnerstag bereits über 668.000 Dosen verimpft worden. „Zwei Tage nach dem Start in den Arztpraxen haben diese schon mehr als zwei Drittel der Impfdosen verimpft. Für heute erwarten wir die Verimpfung der restlichen gut 270.000 Dosen. Den genauen Impffortschritt stellen wir dann täglich in unserem neuen ‚Corona-Impfindex‘ dar“, sagte der Zi-Vorstandsvorsitzende Dr. Dominik von Stillfried.

Um den Impffortschritt in den Arztpraxen und Impfzentren tagesaktuell vergleichen zu können, haben Zi und KBV heute ihr neues Online-Tool „Corona-Impfindex“ freigeschaltet:

<https://www.zidatasciencelab.de/covidimpfindex/>

Ansprechpartner für die Presse

Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV)

Dr. Roland Stahl
Tel: 030 – 4005 2201
rstahl@kbv.de

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (Zi)

Daniel Wosnitzka
Tel: 030 – 4005 2449
presse@zi.de

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland (Zi)

Salzufer 8, 10587 Berlin
Tel.: 030 - 4005 2450, Fax: 030 - 4005 2490
www.zi.de

Das **Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland (Zi)** ist das Forschungsinstitut der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung in der Rechtsform einer Stiftung des bürgerlichen Rechts. Es wird finanziert durch jährliche Zuwendungen der Kassenärztlichen Vereinigungen. Die Forschungsarbeiten und Studien des Zentralinstituts beschäftigen sich vorwiegend mit der vertragsärztlichen Versorgung unter Nutzung der von den Trägern dafür zur Verfügung gestellten Routinedaten.